



AMTSBLATT

FÜR DIE STADT

SCHLÜCHTERN

AMTLICHES VERKÜNDUNGSORGAN DER STADT SCHLÜCHTERN GEMÄSS § 7 HGO

Jahrgang 32

Freitag, den 26. Juni 2020

Nummer 26

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
<u>Amtliche Bekanntmachungen</u>	
189 Niederschrift über die 37. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses	2
190 Niederschrift über die 38. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung .	7
191 Öffentliche Sitzung des Sozialausschusses	15
192 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Hutten	15
<u>Aus dem Rathaus wird berichtet</u>	
193 Sprechstunden des Versorgungsamtes	16
194 <u>Unsere Jubilare</u>	16

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**189 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 37. ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSSES**

nach der Gemeindewahl am 06.03.2016 am Donnerstag, 18.06.2020, im „Silentium“ (Saal), Schlossstraße 13, 36381 Schlüchtern

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Zu dieser 37. öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses hatte der Vorsitzende mit Schreiben vom 08.06.2020 unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen. Die Einladung war im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern Nr. 24 vom 12.06.2020 veröffentlicht.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

Protokoll:**1 Beratung der Tagesordnung für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Montag, den 22. Juni 2020****1.1 Bericht über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**

Der Bericht des Haupt- und Finanzausschusses wird zu Beginn der Sitzung durch den Stadtv. Wunderlich, SPD-Fraktion, gegeben.

1.2 Unterrichtung über wichtige Verwaltungsangelegenheiten

Der Haupt- und Finanzausschuss ist damit nicht befasst.

1.3 Beantwortung von Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Schlüchtern

Die vorliegenden Anfragen und deren Beantwortung wurden ausgehändigt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurden den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses mit Begleitschreiben des Magistrats vom 18.06.2020 folgende ergänzende Unterlagen zur Tagesordnung ausgehändigt:

- a) Nachreichung Beschlussvorlage zu Tagesordnungspunkt 7
- b) Ergänzende Beschlussvorlage zu Tagesordnungspunkt 8
- c) Planungsunterlagen und Anlagen zu Tagesordnungspunkt 9
- d) Beschlussvorlage „Öffnung der Freibäder Schlüchtern und Hutten in der Saison 2020“ zur ergänzenden Aufnahme auf die Tagesordnung

Gegen die Erweiterung der Tagesordnung um Punkt 1.14 – „Öffnung der Freibäder Schlüchtern und Hutten in der Saison 2020“ wurden keine Einwände erhoben.

Vor Eintritt in die Beratung kündigte Bürgermeister Möller, parteilos, für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am kommenden Montag unter dem Tagesordnungspunkt „Unterrichtung über wichtige Verwaltungsangelegenheiten“ einen kurzen Bericht über den Stand der aktuellen Maßnahmen und Projekte an.

BLOCK A**1.4 Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben nach § 100 HGO;
hier: Errichtung einer Schutzhütte am Wanderweg "Spessartbogen"-
Parkplatz "Bernhardswald"**Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 10.06.2020 (Anlage 4 zur Tagesordnung) zu beschließen.

**1.5 Prüfung des Eigenbetriebes 'Stadtwerke Schlüchtern' durch die Firma
Schüllermann und Partner AG;
hier: Abschlussbericht 2018**Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 23.04.2020 (Anlage 5 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.6 Straßennamenvergabe für das Neubaugebiet " Am Brunkenberg"

Nach kurzer Aussprache wurde über die Vorlage wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6

Ablehnung: 0

Enthaltung: 1

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 19.05.2020 (Anlage 6 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.7 Erlass der Gebühren für die Benutzung der KindertageseinrichtungenAbstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 04.06.2020 (Anlage 7 zur Tagesordnung) zu beschließen.

**1.8 Kündigung der Vereinbarung für die Schulsozialarbeit an der Bergwinkel-
Grundschule Schlüchtern
hier: Beauftragung des Sozialausschusses zur Prüfung der Fortführung des
Angebotes**

Bürgermeister Möller, parteilos, gab zu dieser Vorlage ausführliche Erläuterungen.

Über die Vorlage wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß der Vorlage des Magistrates vom 05.06.2020 (Anlage 8 zur Tagesordnung) zu beschließen.

BLOCK B**1.9 Errichtung eines Bildungs- und Begegnungszentrums auf dem "Langer-Areal";****hier: Beschlussfassung zum aktuellen Planungsstand**

Nach ausführlicher Aussprache und Diskussion wurde die Vorlage auf Antrag des Stadtverordneten Moritz, CDU-Fraktion, sodann fraktionsübergreifend wie folgt modifiziert:

Punkt 1 c)

„Die derzeitige Kostenschätzung nach DIN 276 der Architekten Reith Wehner Storch, Fulda, auf der Grundlage der Vorentwurfsplanung vom 06.04.2020 beläuft sich auf 7,75 Mio.€ zzgl. der Kostenschätzung der Firma Künstlerische Holzgestaltung Bergmann, Görlitz, für die Kindererlebniswelt von rd. 600 T€ und damit – ohne Einrichtung und Ausstattung – auf insgesamt circa 8,35 Mio.€.“

Punkt 3

„Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat in Kooperation mit dem Sozialausschuss für den Bereich „Soziale Integration im Quartier“ des Kultur- und Begegnungszentrums ein pädagogisches Konzept zu entwickeln.“

Im Verlauf der Aussprache kündigte Bürgermeister Möller, parteilos, zudem eine ergänzende Anlage zur Erläuterung der Kostenschätzung des Architekturbüros Reith Wehner Storch, Fulda, an.

Im Anschluss wurde über die fraktionsübergreifend modifizierte Vorlage wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, gemäß der geänderten Vorlage des Magistrates vom 04.06.2020 (Anlage 9 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.10 Bericht über die Sitzung des Sozialausschusses vom 03.06.2020 sowie die Beschlussfassung über die Weiterführung des Hortangebotes durch CJD Schloss Hausen

Nach ausführlicher Erörterung und Diskussion wurde die Vorlage auf Vorschlag des Stadtverordneten Moritz, CDU-Fraktion, fraktionsübergreifend wie folgt modifiziert:

„Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, mit dem CJD Schloss Hausen auf der Basis der nachstehend aufgeführten Aspekte, mit einer Laufzeit von 2 Jahren, ohne automatische zeitliche Verlängerung, einen neuen Vertragsentwurf für die Hortbetreuung auszuhandeln.

Dieser Entwurf ist der Stadtverordnetenversammlung sodann zur finalen Beschlussfassung vorzulegen.“

Auf Anregung des Stadtverordneten Meister, SPD-Fraktion, wird der Sozialausschuss um Aufklärung der widersprüchlich aufgeführten Punkte „reale Belegung“ zu „Auslastungsgrad mit 95%“ gebeten.

Über die fraktionsübergreifend modifizierte Vorlage wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, gemäß der geänderten Vorlage des Sozialausschusses vom 04.06.2020 (Anlage 10 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.11 Antrag der CDU-Fraktion vom 01.06.2020 betr. Prüfung zur Aufstellung zusätzlicher Fahrradständer im Stadtbereich

Nach kurzer Diskussion wurde, auf Vorschlag des Stadtv. Wunderlich, SPD-Fraktion, der Antrag fraktionsübergreifend wie folgt modifiziert:

„Der Magistrat wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Ortsbeiräten im gesamten Stadtgebiet die Aufstellung zusätzlicher Fahrradständer zu prüfen.

Entsprechende Vorschläge sollen hierbei von den Ortsbeiräten eingeholt werden.“

Über den fraktionsübergreifend modifizierten Antrag wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, gemäß dem geänderten Antrag der CDU-Fraktion vom 01.06.2020 (Anlage 11 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.12 Antrag der BBB-Fraktion vom 05.06.2020 betr. Verkehrszählung in der Innenstadt

Bürgermeister Möller, parteilos, gab hierzu ausführlichen Bericht über die dahingehend bereits erfolgten und weiterhin erfolgenden Maßnahmen.

Nach kurzer Diskussion wurde im Anschluss über den Antrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 1
Ablehnung: 6
Enthaltung: 0

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses kann der Haupt- und Finanzausschuss keine Empfehlung zu dem Antrag der BBB-Fraktion vom 05.06.2020 (Anlage 12 zur Tagesordnung) aussprechen.

1.13 Antrag der FDP-Fraktion vom 05.06.2020 betr. Prüfauftrag zur Ausweisung neuer Baugebiete

Nach ausführlicher Erörterung wurde der Antrag fraktionsübergreifend wie folgt modifiziert:

„Der Magistrat wird beauftragt, dem Bauausschuss zum Ende dieses Jahres Bericht über den Stand der Planungen hinsichtlich der Ausweisung von weiteren Bau- und Gewerbeflächen im gesamten Stadtgebiet zu geben.“

Über den fraktionsübergreifend modifizierten Antrag wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, gemäß dem geänderten Antrag der FDP-Fraktion vom 05.06.2020 (Anlage 13 zur Tagesordnung) zu beschließen.

1.14 Öffnung der Freibäder Schlüchtern und Hutten in der Saison 2020

Bürgermeister Möller, parteilos, erläuterte die Vorlage ausführlich.

Nach ausführlicher Diskussion wurde die Vorlage fraktionsübergreifend wie folgt modifiziert:

Ziffer 3.:

„In Umsetzung des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 26.08.2019 auf Förderung des Ehrenamtes erhalten Mitglieder in Schlüchterner Vereinen die exklusive Möglichkeit auf Nutzung der Freibäder an Dienstagen und Donnerstagen während des Zeitfensters von 18 bis 20 Uhr.

Den Rettungskräften der Stadt Schlüchtern, hier:

- *den aktiven Mitgliedern der Einsatzabteilungen der Feuerwehren,*
- *den aktiven Mitgliedern der DLRG,*
- *den aktiven Mitgliedern des DRK und*
- *den aktiven Mitgliedern der Malteser*

wird freier Eintritt gewährt.“

Über die fraktionsübergreifend modifizierte Vorlage wurde anschließend wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, gemäß der geänderten Vorlage des Magistrates vom 17.06.2020 (Anlage 14 zur Tagesordnung) zu beschließen.

2 Verschiedenes

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor.

gez. Heil, Vorsitzender

gez. Kohlhepp, Schriftführerin

190 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 38. ÖFFENTLICHE SITZUNG DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG nach der nach der Gemeindewahl am 06.03.2016, am Montag, dem 22.06.2020, im Sitzungsraum, großer Saal, in der Stadthalle Schlüchtern

Beginn: 19:10 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

Verhandelt: Schlüchtern, 22.06.2020

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung hatte mit Schreiben vom 12.06.2020 gemäß § 58 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) i. d. F. Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07.05.2020 (GVBl. S. 318), die Stadtverordnetenversammlung zu einer Sitzung auf Montag, den 22.06.2020, 19:00 Uhr, vorschriftsmäßig einberufen.

Die Tagesordnung ist am 13.06.2020 zugestellt und am 12.06.2020 im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern Nr. 24 veröffentlicht worden.

Erschienen waren 32 Stadtverordnete und 7 Mitglieder des Magistrates.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

Die Beschlussfähigkeit wurde von dem Vorsitzenden festgestellt.

Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Das Abstimmungsergebnis über die Erweiterung der Tagesordnung um den unten aufgeführten Punkt lautet wie folgt:

- Öffnung der Freibäder Schlüchtern und Hutten in der Saison 2020

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	31
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

Die Tagesordnung wurde folglich gem. § 21 Abs. 2 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Schlüchtern um den Tagesordnungspunkt 14 erweitert.

1. Bericht über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Der Bericht über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2020 und wurde durch den Stadtverordneten Wunderlich gegeben.

2. Unterrichtung über wichtige Verwaltungsangelegenheiten

Sachstandsbericht des Bürgermeisters über aktuelle Maßnahmen und Projekte.
Herr Bürgermeister Möller informierte u.a. über folgende Themen:

- „Integriertes kommunales Entwicklungskonzept“ (IKEK)
- Baugebiete „Brunkenberg“ und „Brückengrund“
- „Aktive Kernbereiche in Hessen“

- Neubau des Kindergartens in Gundhelm
(Hierzu verlas Herr Bürgermeister vorbehaltlich des Beschlusses des Magistrates die vorläufige Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion vom 11.02.2020 – Anlage 3.1 der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 16.03.2020. Nach der Beschlussfassung des Magistrates wird die Beantwortung dieser Anfrage in der nächsten Sitzung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung unter TOP 3 „Beantwortung von Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Schlüchtern“ behandelt.)
- Straßensanierungen im Stadtgebiet
- Hauswirtschaftliche Situation der Stadt Schlüchtern
- Öffnung der Kindertageseinrichtungen
- Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehr
- Bieterverfahren zum „Langer-Areal“
- Absage der Veranstaltung „Kinzigal total“ für 2020
- Tätigkeitsbericht der Ordnungsverwaltung
- Information zum Stattfinden von Großveranstaltungen
- Schwimmbadinvestitionsprogramm (SWIM)
- Abriss der WC-Anlage am Untertor
- Sommerprogramm „Plan B“

3. Beantwortung von Anfragen gemäß § 16 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Schlüchtern

1. Anfrage der SPD-Fraktion vom 05.06.2020 betr. IKEK-Prozess

Welche Aktivitäten zum aktuellen Stand der Corona bedingten Verzögerungen im IKEK-Prozess wurden in die Wege geleitet bzw. sind geplant im Hinblick auf

- a) Zeitschiene (Bürgerbeteiligung u.ä.)?
- b) Eventuell erforderliche Anpassungen der Förderrichtlinien (Mittelsicherstellung)?

Zu a): Mit einer Fertigstellung des IKEK ist aufgrund Corona-bedingter Verzögerungen in der Abarbeitung beim beauftragten Planungsbüro SP Plus nicht vor dem 06.07. zu rechnen. Der Entwurf wird dann von Seiten der Verwaltung freigegeben und der WI Bank als Fördermittelgeber zu Prüfung übermittelt.

Nach aktuellem Planungsstand ist die Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung am 24.08.2020 vorgesehen. Letzte Möglichkeit zur Förderantragstellung für das Kalenderjahr 2020 beim Fördermittelgeber ist der 16.09.2020. Aufgrund der starken Verzögerungen wird voraussichtlich keine der geplanten Maßnahmen für 2020 begonnen werden können.

Zu b): Von Seiten der Verwaltung wurden mit Schreiben vom 02.06.2020 über die Bewilligungsbehörde beim Landrat des Main-Kinzig-Kreises die aktuellen Bearbeitungsstände an das Ministerium berichtet.

Es wurde von Seiten der Verwaltung klar kommuniziert, dass der Stadt aufgrund der Corona-bedingten Umstände in der Umsetzungsphase des IKEK faktisch ein ganzes Beantragungsjahr fehlen wird.

Es wurde daher an das Ministerium der Antrag auf Verlängerung des Bewilligungszeitraumes um ein weiteres Kalenderjahr gestellt, die Rückantwort steht noch aus.

Gleichzeitig wurde darum gebeten, nach Bewilligung des IKEK vorzeitige Maßnahmenbeginne zuzulassen, damit zumindest für die privaten Antragsteller eine direkte Fördermöglichkeit eröffnet wird.

2. Anfrage der BBB-Fraktion vom 05.06.2020 betr. Abbruchmaßnahme Langer

Bei jeder Baustelle in Hessen ist es üblich, dass ein „Bauschild“ mit hilfreichen Informationen sichtbar angebracht ist, inklusive der entsprechenden Genehmigung der baulichen Tätigkeit.

Bis zum 27.05.2020 war ein entsprechendes Bauschild mit hierzu notwendiger Genehmigung für die Abrisstätigkeit des ehemaligen Kaufhauses Langer nicht angebracht.

1. Wir bitten um Beantwortung, warum dies bisher nicht geschah, obwohl erste Abrisstätigkeiten seit Anfang Mai zu ersehen waren?
2. Zudem erbitten wir Auskunft darüber, seit wann die Abrissgenehmigung für den Rück/Abbau des ehemaligen Kaufhauses Langer vorliegt?

Zu 1.: Seit Anfang Mai 2020 fanden ausschließlich Entrümpelungs- und Entkernungsarbeiten statt, die durchgeführt werden konnten bzw. durften. Den Abbruchbescheid für den Rückbau der baulichen Anlagen auf dem Langerareal hat die Stadt Schlüchtern am 29.05.2020 erhalten. Die in Verbindung mit der Abbruchgenehmigung stehende Beschilderung (Bauschild) wurde kurz nach Erhalt angebracht.

Im Rahmen der Baustellekommunikation wurden seit Mitte Mai entlang des Bauzaunes Kreuzung „Bahnhofstraße – Lotichiusstraße“ Beschilderungen vorgenommen die auf die Maßnahme hinweisen und den Bauherren, den Fördermittelgeber und weitere beteiligte Akteure nennen.

Zu 2.: Der Abbruchbescheid der Unteren Bauaufsichtsbehörde des Main-Kinzigkreises liegt seit dem 29.05.2020 vor.

3. Anfrage der BBB-Fraktion vom 05.06.2020 betr. Gefahrstoffkataster Abbruchmaßnahme Langer

Seit einigen Wochen werden die Vorbereitungen zum Abriss des ehemaligen Kaufhaus-Langer und der Kreissparkasse vorgenommen. Diese Gebäude wurden Anfang der siebziger Jahre erbaut. Zur damaligen Zeit wurden Werkstoffe benutzt, die aufgrund der Erfahrungen seit dieser Zeit als Gefahrenstoff eingestuft sind (Bsp. Asbest). Aus diesem Grund haben wir, von der BBB, nachfolgende Fragen an den Magistrat und bitten zügige Beantwortung:

1. Existiert für das Langerareal ein Gefahrgutkataster und welche Gefahrgutmaterialien sind darin aufgeführt?
2. War dieses Gefahrgutkataster auch Bestandteil der Europaweiten Ausschreibung und ist deren Beseitigung im Angebot des Gewinners der Ausschreibung für den Abriss enthalten?

Zu 1.: Zur Abbruchmaßnahme Langer wurde ein Gefahrstoffkataster 2017 und 2019 durch ein Fachbüro aufgestellt.

Darin enthalten sind u.a.: Asbest, Künstliche Mineralfasern als Dämmstoff (Wände, Estriche etc.); Polychlorierte Biphenyle (Leuchten - Transformatoren und elektrischen Kondensatoren, Leuchtstoffröhren (Quecksilber)), Fluorchlorkohlenwasserstoff (Kältemittel oder Lösemittel); Glykol, Altholz

Zu 2.: Das Gefahrstoffkataster 2017 und 2019 war Bestandteil der Ausschreibung und allen Bietern bekannt.

Block A:

4. Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben nach § 100 HGO; hier: Errichtung einer Schutzhütte am Wanderweg "Spessartbogen" - Parkplatz "Bernhardswald"

- „1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass für die zu errichtende Schutzhütte am Wanderweg ‚Spessartbogen‘ zunächst eine Vorfinanzierung der Kosten erfolgen muss. Die Finanzierung muss über den Vermögenshaushalt erfolgen.
2. In diesem Zusammenhang genehmigt die Stadtverordnetenversammlung eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 10.534,00 € bei der Buchungsstelle 15.03.01/0064.842853. Zur Finanzierung erhält die Stadt Schlüchtern von Spessart regional eine Zuwendung in Höhe von 8.427,00 €, die bei der Buchungsstelle 15.03.01/0064.820818 verbucht wird, so dass die Stadt Schlüchtern nur einen Eigenanteil in Höhe von 2.107,00 € zu finanzieren hat.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	32
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

5. Prüfung des Eigenbetriebes 'Stadtwerke Schlüchtern' durch die Firma Schüllermann und Partner AG; hier: Abschlussbericht 2018

- „1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Prüfung der Stadtwerke Schlüchtern für das Jahr 2018 durch die Schüllermann und Partner-AG, Dreieich, durchgeführt wurde.
2. Der Gesamtabschluss nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten wird festgestellt. Die Bilanz schließt mit einer Bilanzsumme von 48.914.354,83 € ab, während die Jahreserfolgsrechnung einen Jahresgewinn von 193.933,17 € ausweist.
3. Die Bilanz für die Abwasserbeseitigung schließt mit einer Bilanzsumme von 37.227.442,82 € ab, während die Jahreserfolgsrechnung mit einem Jahresgewinn von 174.257,49 € abschließt.
4. Die Bilanz für die Wasserversorgung schließt mit einer Bilanzsumme von 11.686.912,01 € ab, während die Jahreserfolgsrechnung mit einem Jahresgewinn von 19.675,68 € abschließt.
5. Die Betriebsleitung schlägt vor, bei den Betriebszweigen
Wasserversorgung den Jahresgewinn von 19.675,68 €
Abwasserbeseitigung den Jahresgewinn von 174.257,49 €

auf die neue Rechnung vorzutragen.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	32
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

6. Straßennamenvergabe für das Neubaugebiet "Am Brunkenberg"

„Das Neubaugebiet 'Am Brunkenberg' erhält die Bezeichnung 'Brunkenbergstraße'.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	32
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

7. Erlass der Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen

- „1. Im Zusammenhang mit dem von der Landesregierung aufgrund der Corona-Pandemie beschlossenen eingeschränkten Regelbetrieb in den Kindertagesstätten stimmt die Stadtverordnetenversammlung dem Erlass der Gebühren für die städtischen Kindertagesstätten, das Schulkinderhaus (CJD Schloss Hausen) sowie die Kindertagesstätte des Behindertenwerkes für die Monate Juni und Juli 2020 incl. des Verpflegungsentgeltes zu.
2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Erlass der Gebühren für alle Familien mit Kindern mit Erstwohnsitz in Schlüchtern sowie der Betreuung in einer der unter Punkt 1 aufgeführten Kindertageseinrichtung in Schlüchtern in beitragspflichtigen Betreuungsangeboten zu, denen keine Betreuung angeboten werden konnte oder die auf die Betreuung ihrer Kinder verzichtet haben. Der Erlass des Verpflegungsentgeltes wird auch für die Betreuung auswärtiger Kinder gewährt, die keine Betreuung in Anspruch genommen haben. Darüber hinaus wird das Verpflegungsentgelt für alle Kinder nur für die Tage berechnet, an denen es in Anspruch genommen wurde.
3. Die Zahlung der Gebühren für die Kinder, die eine Betreuung in Anspruch genommen haben, erfolgt auf der Basis der tatsächlich in Anspruch genommenen monatlich zu erhebenden Betreuungsmodulen gemäß unserer Satzung. Eine darüber hinaus gehende anteilige wochen-, tages- oder stundenweise Reduzierung erfolgt nicht.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	32
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

**8. Kündigung der Vereinbarung für die Schulsozialarbeit an der Bergwinkel-Grundschule Schlüchtern
hier: Beauftragung des Sozialausschusses zur Prüfung der Fortführung des Angebotes**

- „1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis von der Kündigung der Vereinbarung für die Schulsozialarbeit an der Bergwinkel-Grundschule Schlüchtern.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Sozialausschuss mit der Prüfung der Fortführung des Angebotes.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	32
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

Block B:**9. Errichtung eines Bildungs- und Begegnungszentrums auf dem "Langer-Areal";
hier: Beschlussfassung zum aktuellen Planungsstand**

Die Beschlussvorlage wurde in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2020 fraktionsübergreifend wie folgt geändert:

- „1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis vom aktuellen Planungsstand zum Bildungs- und Begegnungszentrum auf dem ‚Langer-Areal‘ zum Abschluss der Vorentwurfsplanung. Dies sind im Besonderen:
 - a) Die Durchführung der europaweiten Ausschreibungen und der regelkonformen Vergabe der Planungsleistungen.
 - b) Das finale Raumprogramm.
 - c) Die derzeitige Kostenschätzung nach DIN 276 der Architekten Reith Wehner Storch, Fulda, auf der Grundlage der Vorentwurfsplanung vom 06.04.2020 beläuft sich auf 7,75 Mio.€ zzgl. der Kostenschätzung der Firma Künstlerische Holzgestaltung Bergmann, Görlitz, für die Kindererlebniswelt von rd. 600 T€ und damit – ohne Einrichtung und Ausstattung – auf insgesamt circa 8,35 Mio.€.
 - d) Das pädagogische Konzept für die Kindererlebniswelt der Firma Künstlerische Holzgestaltung Bergmann.
 - e) Der Förderkulisse in Höhe von insgesamt 4.020.000,00 € sowie der detaillierten Zuordnung der einzelnen Förderungen.
 - f) Der zusätzlich beantragten Förderung aus dem Förderprogramm ‚Investitionspakt Soziale Integration im Quartier‘ in Höhe von 1.549.800,00 €.
 - g) Der Wirtschaftlichkeitsberechnung von Kalus Control auf Basis des Planungsstandes vom 27.05.2020.
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt weiter Kenntnis von der Tatsache, dass der ‚Lenkungsgruppe Langer‘ – dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 17.12.2018 folgend – der Planungsstand in einer Sitzung am 27.05.2020 durch Vertreter des Architekturbüros Reith Wehner Storch, der Künstlerischen Holzgestaltung Bergmann, Kalus Control, sowie des beauftragten Planungsbüros Fellmann vollumfänglich vorgestellt und erläutert, und gestellte Fragen beantwortet wurden.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat in Kooperation mit dem Sozialausschuss für den Bereich ‚Soziale Integration im Quartier‘ des Kultur- und Begegnungszentrums ein pädagogisches Konzept zu entwickeln.
4. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, auf Basis des aktuellen Planungsstandes die baufachliche Prüfung mit dem Fördermittelgeber durchzuführen. Nach Abschluss der baufachlichen Prüfung sind die tatsächlichen Kosten anhand einer Kostenberechnung auf Basis der HOAI und den entsprechenden DIN Vorschriften der Stadtverordnetenversammlung zur finalen Beschlussfassung vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis über die modifizierte Vorlage:

Zustimmung:	31
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1

10. Bericht über die Sitzung des Sozialausschusses vom 03.06.2020 sowie die Beschlussfassung über die Weiterführung des Hortangebotes durch CJD Schloss Hausen

Die Beschlussvorlage wurde in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2020 fraktionsübergreifend wie folgt geändert:

„Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, mit dem CJD Schloss Hausen auf der Basis der nachstehend aufgeführten Aspekte, mit einer Laufzeit von 2 Jahren, ohne automatische zeitliche Verlängerung, einen neuen Vertragsentwurf für die Hortbetreuung auszuhandeln.

- Umstellung der Finanzierung auf die reale Belegung der Einrichtung auf der Grundlage eines Tagessatzes
- Die Grundlagen für den Tagessatz werden auf der Basis eines Kalkulationsblattes gemäß der Hessischen Rahmenvereinbarung der Jugendhilfekommission Hessen erarbeitet.
- Die maximale Obergrenze der Belegung wird auf 20 Plätze limitiert. In Einzelfällen kann – nach Abstimmung mit der Stadt Schlüchtern – eine Erhöhung auf 22 Plätze durchgeführt werden.
- Der Auslastungsgrad wird auf 95 % festgelegt.
- Der Vertrag umfasst alle Leistungsmodule des Horts gemäß der Konzeption.
- Neben dem Tagessatz werden keine weiteren Kosten erstattet.
- Für jedes Kalenderjahr wird ein Qualitätsentwicklungsbericht vorgelegt.

Dieser Entwurf ist der Stadtverordnetenversammlung sodann zur finalen Beschlussfassung vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis über die modifizierte Vorlage:

Zustimmung:	30
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

11. Antrag der CDU-Fraktion vom 01.06.2020 betr. Prüfung zur Aufstellung zusätzlicher Fahrradständer im Stadtbereich

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss vom 18.06.2020 wurde der ursprüngliche Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion wie folgt fraktionsübergreifend geändert.

„Der Magistrat wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Ortsbeiräten im gesamten Stadtgebiet die Aufstellung zusätzlicher Fahrradständer zu prüfen.

Entsprechende Vorschläge sollen hierbei von den Ortsbeiräten eingeholt werden.“

Abstimmungsergebnis über die modifizierte Vorlage:

Zustimmung:	30
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1

12. Antrag der BBB-Fraktion vom 05.06.2020 betr. Verkehrszählung in der Innenstadt

Der Antrag wurde durch den Stadtverordneten Wuthenow zurückgezogen.

13. Antrag der FDP-Fraktion vom 05.06.2020 betr. Prüfauftrag zur Ausweisung neuer Baugebiete

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss vom 18.06.2020 wurde der ursprüngliche Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion wie folgt fraktionsübergreifend geändert.

„Der Magistrat wird beauftragt, dem Bauausschuss zum Ende dieses Jahres Bericht über den Stand der Planungen hinsichtlich der Ausweisung von weiteren Bau- und Gewerbeflächen im gesamten Stadtgebiet zu geben.“

Abstimmungsergebnis über die modifizierte Vorlage:

Zustimmung:	31
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

14. Öffnung der Freibäder Schlüchtern und Hutten in der Saison 2020

Die Beschlussvorlage wurde in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2020 fraktionsübergreifend wie folgt geändert:

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis von der geplanten Öffnung der Freibäder Innenstadt und Hutten zum 01.07.2020 mit Umsetzung von besonderen Hygienemaßnahmen im Rahmen eines mit dem Gesundheitsamt abzustimmenden Pandemieplanes mit einer festgelegten maximalen Besucherzahl.
2. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt einer Anpassung der Eintrittspreise für die Freibadsaison 2020 durch Begrenzung der Badezeit wie folgt zu:
Der Verkauf der Saisonkarten gem. der Gebührenordnung für die Bäder der Stadt Schlüchtern, § 1, Punkt 2 a) und b) wird für das Jahr 2020 ausgesetzt.
Die Eintrittspreise – Einzeleintritt, 10er-Karten, 50er-Karten – für Erwachsene und Jugendliche gem. der Gebührenordnung für die Bäder der Stadt Schlüchtern, § 1, Punkt 2 a) und b) bleiben unverändert, gelten jedoch nur für die Nutzung in einem Zeitfenster.
Die sonstigen Gebühren gem. der Gebührenordnung für die Bäder der Stadt Schlüchtern, § 1, Punkt 2 c) – Schulen, Mietkabinen, Schließfächer – bleiben unverändert.
3. In Umsetzung des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 26.08.2019 auf Förderung des Ehrenamtes erhalten Mitglieder in Schlüchterner Vereinen die exklusive Möglichkeit auf Nutzung der Freibäder an Dienstagen und Donnerstagen während des Zeitfensters von 18:00 bis 20:00 Uhr.

Den Rettungskräften der Stadt Schlüchtern, hier:

den aktiven Mitgliedern der Einsatzabteilungen der Feuerwehren,
den aktiven Mitgliedern der DLRG
den aktiven Mitgliedern des DRK und
den aktiven Mitgliedern der Malteser

wird freier Eintritt gewährt.“

Abstimmungsergebnis über die modifizierte Vorlage:

Zustimmung:	30
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1

191 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES SOZIALAUSSCHUSSES

aufgrund des § 62 Abs. 5 in Verbindung mit § 58 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07.05.2020 (GVBl. S. 318), lade ich den Sozialausschuss der Stadt Schlüchtern zur 18. öffentlichen Sitzung am

Montag, den 29. Juni 2020 um 18:00 Uhr

in den Gastraum 2 des ehem. Restaurants Silentium, Schlossstraße 13, Schlüchtern, ein.

Tagesordnung:

1. Kündigung der Vereinbarung für die Schulsozialarbeit an der Bergwinkel-Grundschule Schlüchtern
2. Errichtung eines Kultur- und Begegnungszentrums auf dem „Langer-Areal“
3. Verschiedenes

Schlüchtern, 24.06.2020
gez. Dr. Peter Büttner, Vorsitzender

192 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES HUTTEN

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Hutten auf

Freitag, den 3. Juli 2020, um 19:00 Uhr,

zu einer öffentlichen Sitzung ein.
Sitzungsort: Wanderhütte (Vereinsgelände der Wanderfreunde), 36381 Schlüchtern-Hutten

Tagesordnung:

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. OSI-Liste
3. Ortsbeirats-Budget
4. Verschiedenes

Schlüchtern, 23.06.2020
gez. Scheel, Ortsvorsteher

AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET**193 SPRECHSTUNDEN DES VERSORGUNGSAMTES**

Das Hess. Amt für Versorgung und Soziales wird auf Grund der Corona Pandemie bis auf Weiteres keine Sprechstunden in Schlüchtern durchführen.

Sobald die Sprechstunden wiederaufgenommen werden, wird dies veröffentlicht.

Antragsteller können sich während der Sprechzeiten telefonisch oder persönlich unter Einhaltung der angeordneten Hygiene- und Abstandsregeln an das Hess. Amt für Versorgung und Soziales in 36041 Fulda, Washingtonallee 2, Telefon 0661/6207-0 wenden. Die Sprechzeiten sind montags bis donnerstags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr.

194 UNSERE JUBILARE**Der Magistrat der Stadt Schlüchtern gratuliert:**

- | | |
|--|---------------------------|
| am 28.06. Erwin Hartel , Weinbergstraße 90
36381 Schlüchtern OT Herolz | zum 70. Geburtstag |
| Annelie Reich , Spenglersruh 11
36381 Schlüchtern Innenstadt | zum 75. Geburtstag |
| am 29.06. Waltrud Sander , An den Lindengärten 1
36381 Schlüchtern OT Innenstadt | zum 90. Geburtstag |
| am 30.06. Georg Baus , Am Mühlacker 7
36381 Schlüchtern OT Elm | zum 70. Geburtstag |
| am 01.07. Edeltraud Leinberger , Spenglersruh 7
36381 Schlüchtern OT Innenstadt | zum 75. Geburtstag |
| am 02.07. Erich Fischer , Struthrain 33
36381 Schlüchtern OT Innenstadt | zum 95. Geburtstag |
| Christel Mosler , Vogelsbergstraße 4
36381 Schlüchtern OT Innenstadt | zum 80. Geburtstag |
| Christina Müller , Unterm Giebel 24
36381 Schlüchtern OT Herolz | zum 70. Geburtstag |
| am 03.07. Albert Schmidt , Höbäckerweg 12
36381 Schlüchtern OT Innenstadt | zum 70. Geburtstag |
| Helene Hohn , Lohstraße 1
36381 Schlüchtern OT Elm | zum 85. Geburtstag |

Hinweis:

Jede Einwohnerin bzw. jeder Einwohner kann – ohne Angaben von Gründen – der Übermittlung der Daten aus Anlass eines Alters- oder Ehejubiläums an Mandatsträger oder Presse und Rundfunk beim Einwohnermeldeamt widersprechen.